

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Express Umzug FT

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Leistungen der Firma Express Umzug FT im Bereich: Umzüge Möbeltransporte Entrümpelungen Haushaltsauflösungen Transporte Verpackungsarbeiten Montage- und Demontagearbeiten Entsorgungen Reinigungsarbeiten zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer.

2. Auftragnehmer

Express Umzug FT

Inhaber: Alexander Fischer

Kaiserstraße 48B

58332 Schwelm

Deutschland

E-Mail: info@expressumzugft.de

3. Informationspflicht des Auftraggebers

Der Auftraggeber ist verpflichtet, sämtliche für die Durchführung des Auftrags relevanten Informationen vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben.

Hierzu zählen insbesondere: Anzahl der Möbelstücke Kartonmenge Etagen Aufzüge Tragewege schwere oder sperrige Gegenstände Halteverbotszonen Montagearbeiten empfindliche Gegenstände Zur Angebotserstellung übermittelte Fotos, Videos und Informationen gelten als verbindliche Grundlage der Kalkulation.

Der Auftraggeber bestätigt mit Auftragserteilung die Richtigkeit aller angegebenen Informationen.

Sollten die Angaben des Auftraggebers bezüglich Umfang, Menge oder Aufwand erheblich von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, ist der Auftragnehmer berechtigt, den Preis entsprechend anzupassen.

Nicht angegebene Zusatzleistungen oder Mehraufwand werden gesondert berechnet.

4. Zusatzarbeiten und Mehraufwand

Zusätzliche Arbeiten, die nicht ausdrücklich im Angebot enthalten sind, werden gesondert berechnet.

Hierzu zählen insbesondere: zusätzliche Kartons zusätzliche Möbelstücke lange Tragewege zusätzliche Etagen Wartezeiten Demontage/Montage Sperrmüll schwere Gegenstände nicht gemeldete Zusatzarbeiten

5. Angebot und Leistungsumfang

Es werden ausschließlich die im Angebot oder in der Auftragsbestätigung aufgeführten Leistungen erbracht.

Mündliche Nebenabreden bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Nachträgliche Änderungen oder Erweiterungen des Leistungsumfangs können zu Preisänderungen führen.

6. Verpackung und Transportsicherung

Empfindliche oder elektronische Geräte sind vom Auftraggeber transportsicher vorzubereiten.

Der Auftragnehmer haftet nicht für Schäden aufgrund: unzureichender Verpackung fehlender Sicherung nicht gemeldeter Vorschäden verdeckter Mängel **7. Entrümpelung und Entsorgung**

Der Auftraggeber bestätigt, dass sich keine gefährlichen, gesundheitsschädlichen oder gesetzlich verbotenen Stoffe im Räumungsgut befinden.

Hierzu zählen insbesondere: Chemikalien Asbest Spritzen Waffen explosive Stoffe Sondermüll Entstehen durch falsche Angaben zusätzliche Kosten oder Schäden, haftet der Auftraggeber.

8. Halteverbotszonen und Parksituation

Der Auftraggeber ist verantwortlich für ausreichende Parkmöglichkeiten.

Kann aufgrund fehlender Parkmöglichkeiten oder nicht eingerichteter Halteverbotszonen kein ordnungsgemäßer Ablauf gewährleistet werden, können zusätzliche Kosten entstehen.

Wartezeiten und Mehraufwand werden gesondert berechnet.

9. Termine, Stornierung und Ausfallkosten

Bei kurzfristiger Absage oder Verschiebung eines bereits bestätigten Auftrags können Ausfallkosten berechnet werden.

Bereits reservierte Fahrzeuge, Mitarbeiter, Halteverbotszonen oder externe Dienstleistungen werden dem Auftraggeber in Rechnung gestellt, sofern diese nicht mehr kostenfrei storniert werden können.

10. Zahlung

Sofern nicht anders vereinbart, ist der Rechnungsbetrag unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten ohne Abzug fällig.

Der Auftragnehmer ist berechtigt: Vorauszahlungen Abschlagszahlungen oder bei berechtigten Zweifeln an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers Zahlungen vor Entladung zu verlangen Bei Zahlungsverzug behält sich der Auftragnehmer vor: Mahngebühren Verzugszinsen Inkasso sowie rechtliche Schritte einzuleiten **11.**

Zurückbehaltungsrecht und Pfandrecht

Bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen ist der Auftragnehmer berechtigt, das Transportgut

zurückzubehalten, soweit gesetzlich zulässig.

Der Auftragnehmer besitzt ein gesetzliches Pfandrecht am Transportgut.

Lager-, Stand- und zusätzliche Transportkosten aufgrund ausbleibender Zahlung trägt der Auftraggeber.

12. Haftung

Die Haftung des Auftragnehmers richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Keine Haftung besteht insbesondere für: Bargeld Schmuck Wertgegenstände Dokumente Pflanzen Tiere technische Geräte ohne äußerlich erkennbare Schäden unzureichend verpackte Gegenstände Der Auftragnehmer haftet nicht für Schäden an Gegenständen mit bereits vorhandenen Vorschäden oder versteckten Mängeln.

13. Abnahme der Leistung

Nach Abschluss der Arbeiten erfolgt gemeinsam mit dem Auftraggeber eine Sichtprüfung.

Nach Beendigung der Arbeiten gemeinsam besichtigte und nicht beanstandete Leistungen gelten als ordnungsgemäß erbracht.

Später gemeldete offensichtliche Schäden können nicht berücksichtigt werden.

14. Schadensanzeige

Offensichtliche Schäden sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 3 Tagen nach Leistungserbringung schriftlich mitzuteilen.

Nicht äußerlich erkennbare Schäden sind innerhalb von 7 Tagen nach Leistungserbringung schriftlich mitzuteilen.

Schadensmeldungen per Telefon oder mündlich gelten nicht als wirksam.

15. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Auftrags verarbeitet.

Weitere Informationen enthält die Datenschutzerklärung auf der Website.

16. Gerichtsstand

Soweit gesetzlich zulässig, ist Gerichtsstand der Sitz des Auftragnehmers.

17. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.